

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Dorheim
Sitzungsnummer	OB Dor/012/21-26
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 29.03.2023
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:20 Uhr
Ort	Bürgerhaus Dorheim (Mehrzweckraum OG), Wetteraustraße 40, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Dr. Klaus-Dieter Rack

Mitglieder

Herr Klaus Beck
Herr Martin Götz
Herr Karl-Wilhelm Kruse
Herr Axel Pabst
Herr Ernst Ruppel
Frau Heike Strack
Herr Lukas Veith

Schriftführer

Herr Michael Kesselring-Ruppel

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Dieter Olthoff

Abwesenheit:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Genehmigung der Niederschrift über die 011. Sitzung vom 01.02.2023
4	21-26/0713	Fällung von 22 Bäumen nach Vorlage des Baumkontrollbuches Winter 2022/2023
5		Mitteilungen
5.1		Mitteilungen des Magistrats
5.1.1		Mitteilungen des Magistrats; hier: Gehwegsanierung Wetterauerstraße
5.1.2		Mitteilungen des Magistrats; hier: Defekter Schließzylinder Ortsgerichtsbüro
5.1.3		Mitteilungen des Magistrats; hier: Sanierung der Hochspannungsleitungen östlich des Ortsgebiets
5.2		Mitteilungen des Ortsvorstehers
5.2.1		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Wohncontainer für Flüchtlinge
5.2.2		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Auftakttreffen 1250 Jahre Dorheim (23.03.2023)
5.2.3		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Eingriffe in Natur und Landschaft
5.2.4		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Absicherung des Bahngeländes östlich des Bahnübergangs
5.2.5		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Bodenmarkierungen in Kreuzungsbereichen und Stellungnahme von Straßenverkehrsbehörde und Ordnungsamt vom 27.02.2023
5.2.6		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Pappeln auf dem Schulgelände
5.2.7		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Gewässerschau Wetter am 01.03.2023
5.2.8		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: IT-Ausstattung des Ortsgerichts
5.2.9		Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Briefkasten für Musikcorps / Briefkastenanlage Bürgerhaus
6		Verschiedenes
6.1		Verschiedenes; hier: Schöffenwahl
6.2		Verschiedenes; hier: Ausbesserungen Straßenbelag Carl-Pfeffer-Straße
6.3		Verschiedenes; hier: Abbau der Telefonzelle an der Wetter-Brücke
6.4		Verschiedenes; hier: Müllabfuhr in der Kirschengasse

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1.

Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Dr. Rack eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gremiums, Herrn Stadtrat Olthoff sowie Schriftführer Herrn Kesselring-Ruppel.

Ortsvorsteher Dr. Rack stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2.

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung angenommen.

3.

Genehmigung der Niederschrift über die 011. Sitzung vom 01.02.2023

Es ergehen keine Änderungswünsche. Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt der Genehmigung der Niederschrift über die 011. Sitzung vom 01.02.2023 ohne Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

4.

21-26/0713

Fällung von 22 Bäumen nach Vorlage des Baumkontrollbuches Winter 2022/2023

Ortsvorsteher Dr. Rack erläutert die Mitteilungsvorlage. Bisher haben sich im Gremium keine neuen Ideen bzw. Vorschläge zur Bepflanzung entlang der Schwalheimer Straße ergeben. Einzelne Maßnahmen wie die einheitliche Gestaltung des Areals Nähe Kita Rappelkiste / Marktplatz werden von Dr. Rack kurz ausgeführt. Hier sollen Kugelahorn-Bäume statt der mittlerweile auch gefällten Kugelakazien gepflanzt werden.

Ortsbeiratsmitglied Götz regt an, dass die Pflanzstätten am Marktplatz so umgebaut werden sollen, dass auch an einer Stelle mal ein größerer Baum oder Festbaum aufgestellt werden kann. Ortsvorsteher Dr. Rack greift den Vorschlag auf. **Es soll eine Prüfung stattfinden, ob hierfür entsprechende bauliche Vorbereitungen getroffen werden können.**

Die Mitteilungsvorlage wird vom Gremium zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

5. Mitteilungen

5.1. Mitteilungen des Magistrats

5.1.1 Mitteilungen des Magistrats; hier: Gehwegsanierung Wetterauerstraße

Stadtrat Olthoff berichtet, dass die Gehwegsanierung erfolgt ist.

5.1.2 Mitteilungen des Magistrats; hier: Defekter Schließzylinder Ortsgerichtsbüro

Stadtrat Olthoff berichtet, dass der Schließzylinder getauscht wurde. Ortsvorsteher Dr. Rack weist darauf hin, dass diese Mitteilung bereits vor einiger Zeit dem Gremium vorgestellt wurde.

5.1.3 Mitteilungen des Magistrats; hier: Sanierung der Hochspannungsleitungen östlich des Ortsgebiets

Stadtrat Olthoff berichtet, dass die Hochspannungsleitungen östlich des Ortsgebiets saniert werden. Es wird kein Neubau erfolgen, sondern lediglich ein Austausch der Leitungen.

5.2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

5.2.1 Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Wohncontainer für Flüchtlinge

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet, dass trotz Nachfrage bei den Zuständigen des Landkreises keine Nachricht vorliegt, wann die Belegung mit Flüchtlingen erfolgen wird. Im Gegensatz zur übermittelten Aussage aus dem Sozialdezernat sind keine der mehrfach gestellten Fragen nach Herkunft der Flüchtlinge, nach Rechtsstatus, Art und Weise der Betreuung, Geländeabsicherung etc. wirklich geklärt. Von einem Kreisausschussmitglied und Feuerwehrmann ist auf Nachfrage zu hören, dass noch Abklärungen zwischen Kreis- und Stadtbrandinspektor vorzunehmen sind, dann erst erfolgt die Unterweisung der Feuerwehr in das Gelände bzw. Gebäude.

Ortsvorsteher Dr. Rack erläutert außerdem, dass zudem weiterhin keine Reaktion auf die wiederholte Bitte um Ortsbesichtigung für den Ortsbeirat erfolgt ist. Als Sozialraum für Zusammenkünfte, Unterweisungen wurde zwischenzeitlich einer der beiden gegenüber der Anlage stehenden Container genannt. Laut Lageplan war dieser fensterlose Raum als Abstellkammer vorgesehen.

Ortsbeiratsmitglied Götz berichtet, dass aktuell ständig die Beleuchtung des Geländes/Gebäudes an- und ausgeht.

5.2.2 Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Auftakttreffen 1250 Jahre Dorheim (23.03.2023)

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet von der Auftaktveranstaltung, zu der er Vertreterinnen und Vertreter der Dorheimer Vereine und Dorheimer Bürgerinnen und Bürger zu einem ersten Ideensammeln für Feierlichkeiten im Jahr 2025 zur urkundlichen Ersterwähnung Dorheims im Jahre 775 eingeladen hatte. Anwesend waren ca. 30 Personen. Tenor der Veranstaltung war, dass im Jahr 2025 entsprechende Feierlichkeiten stattfinden sollen und diese vermutlich Ende Juni (vor den Sommerferien) liegen werden. Ziel sei es, einen „stehenden Festzug“ nach Ossenheimer Vorbild von 2007 zu organisieren, dem ein

Kommersabend vorangeht. Anwesend war als Informant und Ratgeber auch der frühere Ortsvorsteher von Ossenheim, Erich Wagner.

Bei dem Auftakttreffen kristallisierte sich außerdem heraus, dass bei den jüngeren Dorheimern auch ein fahrender Festzug gewünscht sei. Dieser könnte in Kombination oder zeitlicher Nähe zur Dorheimer Kerb Anfang September 2025 durchgeführt werden.

Ortsvorsteher Dr. Rack gibt dem Gremium den Plan der Ossenheimer Feierlichkeiten zur Kenntnis und erläutert knapp die damalige Veranstaltung.

Ziel sei es nun in einer Folgesitzung konkrete Termine festzulegen sowie Arbeitsgruppen zu bilden. Die Finanzorganisation des Festes soll ein gemeinnütziger Verein übernehmen. Hierzu soll eine Prüfung stattfinden, ob der Vereinsring entsprechend als gemeinnütziger Verein anerkannt werden kann. Ortsbeiratsmitglied Ruppel erläutert die Vorteile einer solchen Anerkennung.

Ortsbeiratsmitglied Kruse stellt die Frage, ob eine Homepage zur Veranstaltung an die Homepage der Stadt Friedberg gekoppelt werden kann. Ortsvorsteher Dr. Rack erwidert, dass dies eine Möglichkeit wäre bzw. geprüft werden könne, die Pflege jedoch in Eigenregie stattfinden müsse.

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet, dass Erich Wagner mit seinen Erfahrungen den Prozess weiter begleiten könnte.

Ortsbeiratsmitglied Strack stellt dar, dass eigene Ideen entwickelt werden sollen und nicht nur eine Kopie der Ossenheimer Festlichkeiten das Ziel sei.

5.2.3 Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Eingriffe in Natur und Landschaft

Ortsvorsteher Dr. Rack schildert den ihm von zwei betroffenen Biek-Grundstückseigentümern zugetragenen Sachverhalt. Laut Kreis-Fachdienst Kreisentwicklung – Naturschutz und Landschaftspflege – sind mit Fristsetzung Verfügungen zur Entfernung von Einzäunungen im Außenbereich der Ortsgemarkung ergangen. Bei Zuwiderhandlung ist zusätzlich zu den bereits ergangenen Verfügungskosten mit Verhängung von Zwangsgeld zu rechnen. Dr. Rack berichtet, dass er mit der zuständigen Sachbearbeiterin telefoniert habe und erfahren hat, dass auch gegen weitere Grundstückseigentümer im betroffenen Gebiet, aber auch anderen Gebieten ein ähnliches Vorgehen geplant sei. Grundsätzlich gelte, dass Umzäunungen auf Grund gesetzlicher Bestimmungen rückgebaut werden müssen und der Wiesencharakter wiederherzustellen ist. Dr. Rack erläutert, er habe in dem Telefonat eindrucklich darauf hingewiesen, dass damit eine Lawine des Unmuts und auch der gerichtlichen Klagen losgetreten werden dürfte, da nach jahrzehntelanger stillschweigender Duldung nun diese Maßnahmen angeordnet werden.

5.2.4 Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Absicherung des Bahngeländes östlich des Bahnübergangs

Ortsvorsteher Dr. Rack verliest die übermittelten Stellungnahmen der DB Netz AG vom 24.03. und der städtischen Straßenverkehrsbehörde vom 28.03. DB Netz sieht keine rechtliche Verpflichtung zur Geländeabsicherung. Falls die Stadtverwaltung eine Absicherung vornehmen möchte, kann dies mit der DB Netz abgestimmt werden. Die Bewuchspflege am Gleiskörper ist durch DB Netz beauftragt. Seitens der Stadt ergibt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Handlungsabsicht.

Der Ortsbeirat wünscht Informationen darüber, was mit dem immer stärker verfallenden Jägerzaun geschehen soll. Ortsbeiratsmitglied Ruppel fordert, dass dieser entfernt werden muss.

5.2.5**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Bodenmarkierungen in Kreuzungsbereichen und Stellungnahme
von Straßenverkehrsbehörde und Ordnungsamt vom 27.02.2023**

Ortsvorsteher Dr. Rack erläutert, dass seitens der Stadtverwaltung eine farbliche Markierung der Bodenfläche vor den Ladestationen nicht als durchführbar angesehen wird. Ebenfalls wird in Frage gestellt, welchen Nutzen die in der letzten OB-Sitzung andiskutierten Bodenmarkierungsnägel bringen würden. Bezüglich der Fahrbahnmarkierungen im nördlichen Ortsteil wurden von Ortsvorsteher Dr. Rack die betreffenden Stellen nochmals benannt und mit Fotos an die Stadtverwaltung per Mail gesendet.

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet, dass Hessen Mobil vor 10 Tagen bereits Markierungen bzw. Auffrischungen von Bodenmarkierungen an Zu- und Abfahrten zur / von der B455 angebracht hat.

Bezüglich der stärkeren Kontrollen im Ortsgebiet durch das Ordnungsamt berichtet Dr. Rack, dass nach wie vor Kreuzungsbereiche oft - von immer wieder den gleichen - Falschparkern zugeparkt werden.

5.2.6**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Pappeln auf dem Schulgelände**

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet von dem schweren Astbruch an den Pappeln auf dem Schulgelände. Am 11.3. wurde das Grünamt durch den Ortsvorsteher per Mail informiert. Der Abbruch wurde zügig beseitigt und die Standfestigkeit soll nun geprüft werden.

Ortsbeiratsmitglied Götz erläutert, dass er mit der ausführenden Firma gesprochen habe und legt zusätzlich dar, dass Pappeln speziell in Trockenperioden zu Bruch neigen.

Ortsbeiratsmitglied Ruppel fordert, dass zusätzlich der Gehweg vor dem Schulgelände gesperrt werden müsse, nicht nur der Bereich im Schulgelände.

5.2.7**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Gewässerschau Wetter am 01.03.2023**

Ortsvorsteher Dr. Rack berichtet über seine Teilnahme an der Gewässerschau. Das zugehörige Protokoll liegt noch nicht vor.

5.2.8**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: IT-Ausstattung des Ortsgerichts**

Ortsbeiratsmitglied Ruppel erläutert, dass die Hardware-Ausstattung mittlerweile funktioniert, jedoch immer noch Software fehlt. Er wird Kontakt mit den zuständigen Stellen aufnehmen.

5.2.9**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Briefkasten für Musikcorps / Briefkastenanlage Bürgerhaus**

Ortsbeiratsmitglied Ruppel berichtet, dass bei ihm als Ortsgerichtsvorsteher von einem Vorstandsmitglied des Musikcorps Dorheim wegen eines Briefkastens vor dem Bürgerhaus angefragt wurde. Er habe daraufhin bei der Stadthallenverwaltung nachgefragt. Ein freier Briefkasten wurde dem Verein daraufhin zugeteilt. Ruppel weist darauf hin, dass die Briefkastenanlage von den Nutzern zu reinigen sei. Außerdem fehlt am Bürgerhaus eine beleuchtete Hausnummer.

6. Verschiedenes

**6.1. Verschiedenes;
hier: Schöffenvwahl**

Ortsvorsteher Dr. Rack erläutert kurz das Verfahren. Die bei ihm eingegangenen Bewerbungen wurden zur Stadtverwaltung weitergeleitet.

**6.2. Verschiedenes;
hier: Ausbesserungen Straßenbelag Carl-Pfeffer-Straße**

Ortsbeiratsmitglied Ruppel berichtet, dass ein Anwohner der Carl-Pfeffer-Straße größere Schlaglöcher im Straßenbelag an die Stadt gemeldet habe. Weniger als eine Woche später waren die Löcher provisorisch repariert. Für die schnelle Behebung spricht Ruppel Lob an den Bauhof bzw. die Verwaltung aus. Jedoch sehe die Reparatur nicht sonderlich beständig / nachhaltig aus.

**6.3. Verschiedenes;
hier: Abbau der Telefonzelle an der Wetter-Brücke**

Ortsbeiratsmitglied Ruppel gibt zur Kenntnis, dass die marode Telefonzelle nun abgebaut ist.

**6.4. Verschiedenes;
hier: Müllabfuhr in der Kirschengasse**

Ortsbeiratsmitglied Strack berichtet, dass auf Grund einer Gerüststellung in der Kirschengasse die Mülltonnen nicht geleert wurden. Die zugehörige Meldung ging bereits an Stadt / Fa. Remondis. Die Leerung soll zeitnah nachgeholt werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Ortsvorsteher Dr. Rack die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: Rack
(Vorsitzender)

gez.: Kesselring-Ruppel
(Schriftführer)